

# Buchweizen eine harte Nuss

**AUSBILDUNG** 84 Nachwuchs-Landwirte beim Berufswettbewerb der Landjugend



Sie waren die Besten beim Berufswettbewerbs der Deutschen Landjugend: Heino Hots (rechts), stellvertretender Vorsitzender des Ammerländer Landvolkverbands, gratulierte Deeke Ohliger, der das beste Ergebnis erzielt hatte. BILD: MARKUS MINTEN



Bei den praktischen Aufgaben ging es um die Anfertigung eines Gerätehalters (links) sowie um das Erkennen von Futtermittel, Saatgut und Werkstoffen. BILD: MARKUS MINTEN



Zu lösen waren theoretische und praktische Aufgaben. Mit 81,4 von 100 möglichen Punkte erreichte Deeke Ohliger das beste Ergebnis.

VON MARKUS MINTEN

**ROSTRUP** – Um die Zukunft der Landwirtschaft im Ammerland ist es gut gestellt: „Ihr seid der Nachwuchs. Ihr seid die Zukunft“, gab der stellvertretende Ammerländer Landvolkvorsitzende Heino Hots den angehenden Landwirten aus der Region in Anlehnung an das Motto des Berufswettbewerb der Landjugend „Grüne Berufe sind voller Leben – Zukunft braucht Nachwuchs“ mit auf den Weg.

84 Auszubildende, und da-

mit 25 mehr als beim letzten Wettbewerb vor zwei Jahren, haben sich Dienstag den Aufgaben gestellt. Beim Kreisentscheid in den Räumen der BBS Ammerland in Rostrup haben sie gezeigt, was sie im zweiten und dritten Ausbildungsjahr können und wissen.

Neben Theorie (Allgemeinbildung und berufliches Wissen) war auch Praxis gefragt. So mussten die angehenden Landwirte in der Metallwerkstatt einen Gerätehalter aus einem Flachstahl herstellen. Hier kam es vor allem auf die Umsetzung an, es musste angezeichnet, gesägt und gebohrt werden. Eine Station weiter ging es um das Erkennen von Futtermittel, Saatgut und Düngemittel. Während die Teilnehmer die meisten der 20 Proben er-

kannten, stellten Buchweizen und Weißklee die angehenden Landwirte vor große Herausforderungen. Dass einige allerdings selbst bei den wichtigsten Getreidesorten Weizen, Gerste und Roggen Schwierigkeiten hatte, überraschte die Prüfer dann doch. 22 Landwirte hatten sich bereit erklärt, die vier Stationen – ein kurzer Vortrag, in dem die Teilnehmer ihren Ausbildungsbetrieb vorstellten, und eine schriftliche Klausur gehörten auch noch zum Wettbewerb – zu betreuen.

Am besten erledigte Deeke Ohliger (81,4 von 100 möglichen Punkten) die vier Aufgaben. Gemeinsam mit fünf anderen Auszubildenden kann er das Ammerland nun in der nächsten Runde vertreten. **NWZTV** zeigt einen Beitrag unter [www.NWZ.tv/ammerland](http://www.NWZ.tv/ammerland)

## SECHS FAHREN ZUM GEBIETS-ENTSCHEID

Der Berufswettbewerb wird in zwei Fachstufen (Fachstufe I = zweites Ausbildungsjahr, Fachstufe II = drittes Ausbildungsjahr) gewertet.

### Fachstufe I, Gruppe A:

1. Patrick Lange
2. Hilko Sandersfeld
3. Eike Harms

### Fachstufe I, Gruppe B:

1. Deeke Ohliger
2. Sönke Meinen
3. Marcel Pehrson

### Fachstufe II, Gruppe C:

1. Timo Küpker
2. Marvin Köhne
3. Patrick Deeken

### Fachstufe II, Gruppe D:

1. Andree Ripken
2. Malte Janssen
3. Uke Sanders

Die Ersten jeder Gruppe sowie die beiden besten Zweiten (Sönke Meinen und Marvin Köhne) sind für die nächste Runde qualifiziert. Der Gebietsentscheid findet am 14. März an der Deula Westerstede statt, der Landesentscheid am 5. und 6. April in Cloppenburg.